

Deckungskonzept 2. Nachtrag 2015/2016

		2015 Mio. Euro	2016 Mio. Euro
<u>Deckungsbedarfe</u>			
I.	Absenkung NKA in 2015 auf Null	-768,00	
IIa.	Zwangsläufige Maßnahmen im Flüchtlingsbereich	-223,47	-1.663,60
IIb.	weitere im Nachtrag abzubildende Maßnahmen	16,63	-102,31
III.	Maßnahmen zur Digitalisierung	-30,00	-
IV.	Summe Deckungsbedarf	-1.004,85	-1.765,91
<u>Deckungsmittel</u>			
V.	Nettosteuererreinnahmen nach Novembersteuerschätzung 2015	953,00	798,00
VI.	Zweckgebundene Mittel für den sozialen Wohnungsbau	0,00	40,20
VII.	Weitere Veranschlagung von Überschüssen		
		<i>Summe</i>	<i>2015</i> <i>2016</i>
	Rechnungsmäßiges Gesamtergebnis 2014	4.465,29	
	Bereits veranschlagt im Haushalt 2015/2016 (Stand 1. NT)	3.685,74	1.917,03 1.768,71
	weiterer Überschuss nach Rechnungsabschluss für 2014	779,56	51,85 727,71
	prognostizierter Überschuss 2015	200,00	
			1.968,87 2.696,42
VIII.	Summe Deckungsmittel	1.004,85	1.765,91
IX.	Verbleibendes Delta/ Handlungsbedarf	0,00	0,00

nachrichtlich: Entwicklung Rücklage für Haushaltsrisiken

Im Haushalt 2015/2016 als Zuführungsbetrag veranschlagt:

weitere Zuführung in 2016 aus Steuermehreinnahmen (Beträge in Ziffer IIa enthalten)

Zuführungsbeträge Rücklage per anno

Rücklage für Haushaltsrisiken Flüchtlingsmaßnahmen im Doppelhaushalt

	2015	2016
	461,90	
		81,05
	461,90	81,05
		542,95